

LIEBE ELTERN, LIEBE KINDER!



Für alle Schulanfänger wird nach den Sommerferien vieles neu sein. Auch aus dem gewohnten Weg zum Kindergarten wird der neue Weg zur Schule. Der Schulwegplan soll helfen, sicher zur Schule und wieder zurück zu gelangen.

ZU FUSS ZUR SCHULE = GESUND ZUR SCHULE

Bewegung am Morgen hebt das körperliche Wohlbefinden und lässt alle Kinder besser am Unterricht teilnehmen. So hilft der morgendliche Gang zur Schule gleichermaßen müden Kindern wacher, als auch bewegungsaktiven Kindern, ruhiger zu werden.

Durch selbständig zurückgelegte Wege entwickeln die Kinder ein eigenes Gefühl für Entfernungen und Zeit. Das ist eine wichtige Grundlage für Selbständigkeit und Selbstbewusstsein.

Auch soziale Kontakte werden beim täglichen Schulweg aufgebaut und gepflegt. Man kann erzählen, Spaß haben, die Natur entdecken, sich auf den Tag einstimmen oder auch mal streiten!

ZUM UMGANG MIT DEM SCHULWEGPLAN

Die „Kinderfreunde“ haben den Schulwegplan in Zusammenarbeit mit Polizei, Schülern, Eltern, Lehrern und Planern der Stadt Herten erarbeitet. Er umfasst bekannte Unfallschwerpunkte und Gefahrenstellen, die durch Gefahrensymbole gekennzeichnet sind. Querungshilfen wie Ampeln und Zebrastreifen geben einen Überblick über gesicherte Querungen.

- Schauen Sie sich den Plan gemeinsam mit Ihrem Kind an
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind die Symbole der Zeichenerklärung (Legende)
- Markieren Sie gemeinsam mit Ihrem Kind Ihren Wohnort und überlegen Sie den besten Weg zur Schule
- Tragen Sie den „guten“ Schulweg in den Plan ein, zum Beispiel mit einem grünen Stift
- Begleiten Sie Ihr Kind zu Fuß zur Schule und beobachten Sie, inwieweit sich Ihr Kind schon mit der Verkehrssituation auskennt.
- Trainieren Sie die problematischen Verkehrspunkte.
- Halten Sie Ausschau nach Mitschülern Ihres Kindes, denn gemeinsam laufen macht mehr Spaß.

TIPPS FÜR DEN SICHEREN SCHULWEG

Eine Hauptunfallursache ist der Zeitdruck. Das zu späte Starten zur Schule bringt Kinder dazu, bei „Rot“ über Ampeln zu laufen oder beim Überqueren der Straße nicht auf den Verkehr zu achten.

Die Zeitnot am Morgen kann man mit einfachen Ritualen aufheben. Zum Beispiel:

- Tornister und Sportbeutel schon am Abend bereitstellen.
- Eventuell 5 Minuten vor der Zeit aufstehen, damit in Ruhe ein Frühstück eingenommen werden kann.
- Den Schulweg mit seinen Kindern zu Fuß zurücklegen.

Was am Anfang mehr Zeitaufwendung für die Eltern darstellt wird je selbständiger die Kinder werden zur Zeiteinsparung.

BEDENKEN SIE BITTE:

- Der kürzeste Schulweg ist nicht unbedingt der sicherste!
- Eltern haben als Vorbild eine große Verantwortung!

NOCH FRAGEN?

Haben Sie noch Fragen und Anregungen? Wenden Sie sich an die Schule Ihres Kindes oder an das Kinderfreunde-Büro!

KONTAKT/IMPRESSUM



Kinderfreunde Herten

Beate Kleibrink

Telefon: (0 23 66) 303 451 | E-Mail: b.kleibrink@herten.de

FB 4 – Familie, Jugend und Soziales

Kurt-Schumacher-Str. 2 | 45699 Herten

Herausgeber: Stadt Herten | Der Bürgermeister

V.i.S.d.P.: Beate Kleibrink (Anschrift wie oben)

Druck: Stadtdruckerei Herten

Auflage: 150